

Landeshauptstadt Hannover  
Herrn Oberbürgermeister  
Belit Onay  
Trammplatz 2  
30159 Hannover



In den Jugendhilfeausschuss

Hannover, den 08.02.2021

## Haushaltsplan 2021/2022

### Ergebnishaushalt

Änderungsantrag gemäß § 12 der GO des Rates der LHH zur DS 2384/2020

Teilhaushalt: TH51

Produkt: 36201 lfd. Nr. 2.9

Die AfD-Ratsfraktion beantragt, die Zuwendungen für den Verein zur Förderung politischer Jugendkulturen e.V. für das Vorhaben/Projekt „Geschäftsführung und Projektleitung UJZ Kornstraße“ wie folgt zu kürzen:

	2021	2022
Der Ansatz in Höhe von:	34.648 €	34.815 €
wird um	34.648 €	34.815 €
auf insgesamt	0 €	0 €

**abgesenkt.**

## **Begründung:**

Der o.g. Verein dient zur finanziellen Versorgung des UJZ Kornstraße. Seit Jahren ist dieses autonome Jugendzentrum ein Anziehungspunkt für linksextreme Kreise. Die dortigen Veranstaltungen vermitteln ein sehr einseitiges politisches Bild, zusätzlich duldet das Jugendzentrum weiterhin offenkundig linksextreme Vereine wie die „Rote Hilfe“ in seinen Räumlichkeiten.

Diese antidemokratischen Tendenzen dürfen nicht mit öffentlichen Geldern der Stadt Hannover gefördert werden. Besonders ein Jugendzentrum muss sich selbst als Unterstützer der Demokratie definieren und darf in keinem Fall antidemokratische Bewegungen dulden und unterstützen, sondern muss sich klar gegen diese positionieren.

Wenn dieser Verein weiter seinen politischen Kurs halten möchte, muss er dies ohne die Zuwendungen aus öffentlichen Fördertöpfen tun und seine Finanzierung aus privaten Geldern seiner Mitglieder und Sponsoren gewährleisten.

Die AfD-Fraktion beantragt aus den o.g. Gründen eine vollständige Streichung der Förderung durch die Stadt. Die gesparten Gelder können auf anderem Wege der Jugend in Hannover zugutekommen und müssen nicht zur Finanzierung einer solch einseitig politisch orientierten Einrichtung dienen.

Mit freundlichem Gruß



Sören Hauptstein

Beigeordneter und Fraktionsvorsitzender im Rat der LHH